



Gemeinde Aura an der Saale

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale

Sitzungsdatum: Donnerstag, 02.07.2020
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:20 Uhr
Ort: Festhalle

Erster Bürgermeister Thomas Hack eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Aura a.d. Saale fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 04.06.2020

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 04.06.2020 wurde zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 2 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Hierzu lagen keine Beschlüsse vor, für die die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

zur Kenntnis genommen Anwesend 8

TOP 3 Gleitschirmfliegen am Altenberg (Information)

Herr Lübbe, der Vorsitzende des Gleitschirmflugvereins Saaletal informierte den Gemeinderat über einen geplanten Startplatz am Altenberg für Gleitschirmflieger. Es ist hierfür keine Genehmigung durch die Gemeinde erforderlich, der Verein legt aber Wert auf eine gute Zusammenarbeit und möchte deshalb die Gemeinde mit einbinden. Die Prüfung der Genehmigungsfähigkeit erfolgt durch die Untere Naturschutzbehörde u. das Luftfahrtbundesamt. Der Verein hat 55 Mitglieder, meist werden aber nicht mehr als 6-10 Piloten gleichzeitig da sein. Es werden keine Gleitschirme mit Motor benutzt. Herr Lübbe sicherte außerdem zu, dass die Piloten im Dorf z. B. beim Parkplatz an der „Alten Brauerei“ parken und zum Startpunkt laufen, worauf der Gemeinderat großen Wert legt. Herr Lübbe steht jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

zur Kenntnis genommen Anwesend 8

TOP 4 Bauanträge (soweit eingegangen)

Es lagen keine Bauanträge zur Behandlung vor.

zur Kenntnis genommen Anwesend 8

TOP 5 Dorferneuerungsmaßnahme „An der Zehnt und Am Hahn“ – Information über den Sachstand und weitere Schritte

Herr Kirchner vom gleichnamigen Architekturbüro stellte in einer Präsentation nochmals die bereits bekannte Planung bezüglich der Dorferneuerungsmaßnahme „An der Zehnt und Am Hahn“ vor, um alle Gemeinderatsmitglieder auf den aktuellen Stand zu bringen. Abweichend vom hier vorgestellten Plan ist Gemeinderätin Silvia Dörfler sicher, dass für den Straßenabschnitt „An der Zehnt“ von Zehntplatz bis Kreuzung „Trimberger Weg-Würzburger Weg“ von der Teilnehmergemeinschaft eine Pflasterung statt Asphaltierung beschlossen wurde. Herr Kirchner will sich diesbezüglich nochmals mit Herrn Manger vom ALE in Verbindung setzen. Gemeinderätin Dörfler möchte über den Ausgang informiert werden.

Gemeinderat Carsten Hack stellte die Frage, ob man das Umfeld des alten Brunnens an der Zehntstraße unbedingt wie geplant erneuern muss oder ob es nicht sinnvoll wäre, den Altbestand zu erhalten. Bürgermeister Hack sicherte eine Überprüfung auch mit Herrn Manger zu, um dann entscheiden zu können, ob dies überhaupt bzw. ohne zu großen Aufwand möglich wäre.

Die Kosten für die Oberflächenplanung (Straßen, Wege und Plätze) waren vom Büro BMI mit 766.360 Euro brutto geschätzt. Lt. Herrn Kirchner wird die Maßnahme auf jeden Fall teurer, wird aber mit 70 % vom ALE gefördert.

Weiterhin stellte Herr Kirchner die Planung für die Sanierung der Wasser- u. Abwasserleitungen für die oben genannten Straßen vor. Ein Abwasserkataster in das alle Kanäle digitalisiert aufgenommen wurden, ist inzwischen mit Fördermitteln erstellt worden. Somit kann eine genaue Planung erfolgen.

Als grobe Kostenschätzung nimmt Herr Kirchner für die Hauptkanalleitungen 365.000 Euro, für die Kanalhausanschlüsse 95.000 Euro, für die Wasserhauptleitungen 286.000 Euro und für die Wasserhausanschlüsse 55.000 Euro jeweils brutto zzgl. Nebenkosten an. Für diese Maßnahmen gibt es keine Förderung.

Weiterhin stellte Herr Kirchner seine Planung für den Teilausbau der Ortsstraße „Am Hahn“ im Bereich zwischen unterer und oberer „Klosterfeldstraße“ vor. Hierfür wird insgesamt mit Kosten von 257.000 Euro gerechnet.

Die Ausschreibungsunterlagen für die gesamten Maßnahmen werden voraussichtlich bis Dezember 2020 fertig sein. Die Prüfung durch das ALE könnte bis Januar 2021 erfolgen. Die öffentliche Ausschreibung wäre dann im Februar/März 2021 möglich. Die Vergabe der Arbeiten durch den Gemeinderat könnte im März 2021, sowie der Baubeginn im April/Mai 2021 erfolgen. Das Bauende wäre dann etwa im Herbst 2022.

Bürgermeister Hack bedankte sich bei Herrn Kirchner für die Präsentation.

zur Kenntnis genommen Anwesend 8

TOP 6 Bestellung der Gemeindevertreter für die TG Dorferneuerung

Bürgermeister Hack ist kraft seines Amtes als Vertreter der Gemeinde in der Teilnehmergemeinschaft Dorferneuerung. Als zweiter Gemeindevertreter in der TG wurde zweiter Bürgermeister Martin Kaiser benannt.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 7 Auftragsvergabe - Bauliche Notmaßnahmen im VG-Gebiet

Für das Gebiet der VGem Euerdorf werden die Notmaßnahmen für Schäden an Wasser- und Kanalleitungen etc. im Zeitraum 2020-2022 für die Gemeinden Aura, Euerdorf, Ramsthal und Sulzthal ausgeschrieben.

Die Leistungen werden beschränkt ausgeschrieben und umfassen Leistungen wie die Reparatur von Wasserrohrbrüchen, Kanaleinbrüchen, usw.

Der Gemeinderat ermächtigt den 1. Bgm. Thomas Hack zur Auftragsvergabe für Notmaßnahmen im Zeitraum 2020-2022 im Gemeindebereich Aura a. d. Saale an den wirtschaftlichsten Bieter.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 8 Kath. Kirchenstiftung - Zuschussantrag Orgelelektrik

Die Kath. Kirchenstiftung St. Laurentius beantragt mit Schreiben vom 16.06.2020 einen Zuschuss zur Überarbeitung der Elektrik der Orgel an der Klosterkirche. Die Kosten würden ca. 7.500 Euro betragen.

Der Gemeinderat beschließt einen Zuschuss in Höhe von 20 % der tatsächlich anfallenden Kosten zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 9 Verschiedenes

TOP 9.1 Umwidmung einer geplanten Kreditaufnahme

Die Gemeinde Aura a.d. Saale hat für die bereits im Haushaltsjahr 2019 geplante Investitionsmaßnahme „Kanal- und Wasserleitungssanierung Am Hahn“ Kreditzusagen in Höhe von insgesamt 200.000 € erhalten. Haushaltsausgabereste wurde gebildet und in das Haushaltsjahr 2020 übertragen.

Nachdem sich die geplante Baumaßnahme verzögert und voraussichtlich erst Anfang 2021 beginnt, sollen diese Darlehen von jeweils 100.000 € für die Finanzierung der bereits laufenden Erschließungsmaßnahme des Baugebietes „Am Hahn III“ verwendet werden.

Der Gemeinderat beschließt daher die beiden Infrakredite Kommunal, Darlehens-Nrn. 301638016 und 301644013 für die Erschließung (Wasserversorgung und Abwasserentsorgung) des Baugebietes „Am Hahn III“ einzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 8

TOP 9.2 Zuschuss Feuerwehrverein Aura

Bürgermeister Hack informierte den Gemeinderat, dass der Feuerwehrverein Aura an die Gemeinde Aura einen Zuschuss von 5000 Euro für das neue Feuerwehrauto gezahlt hat. Im Gegenzug investiert die Gemeinde auch wieder in neue Ausstattung für die Feuerwehr, wofür auch der Verkaufserlös des alten Feuerwehrautos in Höhe von 6.200 Euro herangezogen wird.

zur Kenntnis genommen Anwesend 8

TOP 9.3 Geschwindigkeitsbegrenzung

Bürgermeister Hack informierte den Gemeinderat über die Auswertung einer vom Staatlichen Bauamt Schweinfurt aufgestellter Geschwindigkeitsmessanlage an der Staatsstraße 2290 am Ortseingang/-ausgang beim Hinweisschild „Hahn“. Die durchschnittliche Geschwindigkeit der Autofahrer lag beim Fahren Richtung Aura bei 93,42 km/h, beim Fahren Richtung Euerdorf bei 91,57 km/h. Es handelt sich bei der Staatsstraße 2290 um eine gut einsehbare Straße und auch um keinen Unfallschwerpunkt. Deshalb sieht die Straßenverkehrsbehörde keinen Grund für eine Geschwindigkeitsbegrenzung. Auch das Ortsschild darf nicht weiter in Richtung Euerdorf verschoben werden.

Gemeinderätin Silvia Dörfler warf die Frage nach einer Geschwindigkeitsbeschränkung am Ortsausgang in Richtung Wittershausen in den Raum. Sie führte den schlechten Straßenzustand, sowie die Lichtverhältnisse wegen dem Wald und die Frequentierung durch Fußgänger und Radfahrer an. Die Gemeinde hat auch hier kein Entscheidungsrecht. Bgm. Hack will die Frage aber an die zuständigen Behörden weitergeben.

zur Kenntnis genommen Anwesend 8

Erster Bürgermeister Thomas Hack schloss um 21:20 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale.

Aura a.d. Saale, den _____

Thomas Hack
Erster Bürgermeister

Doris Unsleber
Schriftführerin